

Demo gegen Rassismus und Antisemitismus am Reformationstag

Erstellt: 22.10.2021 Aktualisiert: 24.10.2021, 22:08 Uhr

Der Verein „Miteinander leben“ aus Mölln und der Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg rufen für den 31. Oktober zu einer Demonstration gegen Rassismus, Antisemitismus und Menschenfeindlichkeit auf. Sie hoffe, dass möglichst viele Menschen dem Aufruf zu der Kundgebung folgten, sagte die Pröpstin des Kirchenkreises, Frauke Eiben, am Freitag. „Als Werte orientierte und mitfühlende Gesellschaft müssen wir uns klar für unseren Glauben und unsere Ideale wie Solidarität und Barmherzigkeit gegen Gewalt und Hass positionieren“, sagte sie.

Mölln - Die Kundgebung mit dem Titel „Wir sind nicht still!“ wurde den Angaben zufolge 2018 von dem Berkenthiner Bündnis „Willkommenskultur“ ins Leben gerufen und mit dem Reformationstag verknüpft. Auf der diesjährigen Veranstaltung werden nach Angaben des Kirchenkreises der Vorsitzende der Türkischen Gemeinde Schleswig-Holstein, Cebel Küçükkaraca, der Möllner Bürgermeister Jan Wiegels sowie Eiben sprechen. Die Kundgebung beginnt den Angaben zufolge um 12 Uhr auf dem Möllner Marktplatz. Dpa

<https://www.merkur.de/deutschland/schleswig-holstein/demo-gegen-rassismus-und-antisemitismus-am-reformationstag-zr-91068433.html>